

# Tätigkeitsbericht 2022

der

## Krebsberatung Stade

Lebens- und Sozialberatung für Krebspatienten und Angehörige  
in Stade und Buxtehude e.V.



# Inhalt

## 1. Struktur des Vereins

- 1.1 Form
- 1.2 Finanzierung
- 1.3 Räumlichkeiten
- 1.4 Standorte
- 1.5 Personal
- 1.6 Kooperationspartner
- 1.7 Netzwerke
- 1.8 Schnittstellen
- 1.9 Mitgliedschaften

## 2. Zum Leistungskatalog der Krebsberatung Stade e. V.

- 2.1 Beratungszahlen im Jahr 2022
- 2.2 Beratung mit psychoonkologischen Themen
- 2.3 Beratung mit sozialen Themen
- 2.4 Paar-, Eltern- und Familienberatung
- 2.5 Psychoonkologische Krisenintervention
- 2.6 Trauerberatung
- 2.7 Psychoedukation
- 2.8 Aufsuchende Beratung immobiler Patient\*innen
- 2.9 Gruppen und Treffpunkte
- 2.10 Veranstaltungen und Kurse

## 3. Maßnahmen zur Qualitätssicherung

- 3.1 Geregelte Terminvergabe
- 3.2 Beratungssetting
- 3.3 Dokumentation
- 3.4 Psychoonkologisches Screening
- 3.5 Evaluation
- 3.6 Qualitätshandbuch
- 3.7 Supervision und Intervision
- 3.8 Fortbildungen
- 3.9 Teamsitzungen
- 3.10 Vorstandssitzungen
- 3.11 Mitgliederversammlung
- 3.12 Öffentlichkeitsarbeit
- 3.13 Evaluation Klient\*innen-Zufriedenheit

4. Besonderheiten im Jahr 2022
5. Ausblick auf 2023

# 1. Struktur des Vereins

---

Die heutige Krebsberatungsstelle wurde 1980 in Stade unter dem Namen *Lebens- und Sozialberatung für Krebspatienten und Angehörige* als gemeinnütziger Verein gegründet und später als *Krebsnachsorge Stade e. V.* weitergeführt.

2018 wurde der Vereinsname *Krebsberatung Stade. Lebens- und Sozialberatung für Krebspatienten und deren Angehörige in Stade und Buxtehude e. V.* etabliert und ebenso beim Amtsgericht Tostedt, Registerblatt VR 10021 eingetragen.

Der Verein bietet als regionaler Fachanbieter für psychosoziale Onkologie und ergänzend zur medizinischen Versorgung in der Hauptstelle in Stade sowie in den Außenstellen Buxtehude und Harsefeld Beratung und Unterstützung für Krebspatient\*innen, deren Familien und ihre sozialen Systeme an. Diese kann im Einzel-, Paar- und Familiensetting in jeder Phase der Erkrankung und auch in der Nachsorge durchgeführt werden.

Für bereits angebundene Angehörige besteht das Angebot, Trauergespräche zu führen, für immobile Klient\*innen die Möglichkeit zur aufsuchenden Beratung. Die Elternberatung dient insbesondere der Information und Aufklärung von Paaren mit einer/m erkrankten Partner\*in zum Umgang mit Kindern in der Krisensituation.

Die Krebsberatung bietet zusätzlich psychoonkologisch geleitete Gesprächsgruppen in Stade und Buxtehude, Selbsthilfegruppen und das Café *Schöne Weile* an, in deren Rahmen ein gemeinschaftlicher Austausch von Erfahrungen und Informationen erfolgt und zur Krankheitsbewältigung beiträgt. Regelmäßig finden Projekte, Seminare oder Vorträge zum Thema Krebs sowie öffentlichkeitswirksame Aktionen zur Prävention statt.

Die Beratungen sind kostenfrei und vertraulich, das Angebot zur Kontaktaufnahme niederschwellig.

Es besteht eine langjährige Kooperation mit der Klinik Dr. Hancken inklusive ihrer Medizinischen Versorgungszentren, mit den Elbekliniken Stade-Buxtehude sowie mit den regionalen onkologischen Zentren (Brustzentrum Stade-Buxtehude, Darmzentrum Elbe-Weser, Pankreaskarzinomzentrum Elbe-Weser, Prostatazentrum Elbe-Weser). In diesem Verbund leistet die Krebsberatung Stade e. V. die umfassende psychoonkologische Versorgung der Patient\*innen von Diagnosemitteilung an und steht zusätzlich dem medizinischen Fachpersonal beratend zur Verfügung.

## 1.1 Form

Die Krebsberatung Stade e. V. wird seit ihrer Gründung als gemeinnütziger Verein geführt, dem ein ehrenamtlicher Vorstand vorsteht. Dieser setzt sich aktuell aus der Vorstandsvorsitzenden, dem stellvertretenden Vorstandsvorsitzenden, dem Schatzmeister, drei Beisitzer\*innen und der Patientenvertreterin Christiane Steffens zusammen.

### Der Vorstand:



**Silvia Nieber**  
Vorsitzende



**Prof. Dr. Benno Stinner**  
Stellvertr. Vorsitzender



**Dr. Christoph Hancken**  
Schatzmeister



**Heike Feth**  
Beisitzerin



**Dr. Markus Herrmann**  
Beisitzer



**Dr. Barbara Brune**  
Beisitzerin



**Christiane Steffens**  
Patientenvertreterin

## 1.2 Finanzierung

Als gemeinnütziger Verein finanziert sich die Krebsberatung Stade e.V. über die konsiliarische psychoonkologische Tätigkeit im stationären Bereich der Elbekliniken, der Personalüberlassung in der Psychoonkologie an die Klinik Dr. Hancken, über Spenden, Gelder aus öffentlichen Mitteln (Niedersächsische Krebsgesellschaft e.V., Landkreis Stade, Stadt Stade, Stadt Buxtehude) sowie den Beiträgen ihrer Mitglieder.

Ab 2020 konnten mit der über §65e SGB V eingeführten Regelfinanzierung der ambulanten psychosozialen Krebsberatungsstellen ein Teil der Personalkosten und anteilige Sachkosten durch den GKV-Spitzenverband finanziert werden.

Seit April 2022 wurde die eingeführte Regelfinanzierung seitens des GKV-Spitzenverbandes deutlich erhöht und trägt somit einen Großteil der Teilfinanzierung für die ambulanten psychosozialen Krebsberatungsstellen sowie auch für die Krebsberatungsstelle in Stade.

## 1.3 Räumlichkeiten

Die Beratungsstelle in Stade befindet sich seit Mai 2020 in der Gartenstraße 2, 21680 Stade in der Nähe des Bahnhofs und der Klinik Dr. Hancken. Nach 40 Jahren Verortung in der Klinik Dr. Hancken kann das Beratungsteam in den erweiterten Beratungsräumen nun bedarfsgerechter agieren und entspricht damit den Vorgaben zur Förderung durch den GKV-Spitzenverband.

Der Zugang befindet sich ebenerdig, ist barrierefrei und alle Beratungsräume sind mit einem Rollstuhl zugänglich.



## Die Räumlichkeiten der Krebsberatungsstelle



**Der Eingangsbereich**



**Flur- und Wartebereich**



**Verwaltung und Empfang**

**Sozialberatung**



**Gruppenraum**

**Psychoonkologie**

## 1.4 Standorte

Als Fachanbieter in der regionalen psychosozialen Onkologie werden Klient\*innen an verschiedenen Standorten in der Region beraten.

- **Beratungsstelle Stade**

Angebot:

Tägliches Kontaktangebot: Mo. -Mi. 8.30-13.30 Uhr, Do. 8.30- 14.30 Uhr, Fr. 8.00-12.00 Uhr

Psychoonkologische Beratungen nach Absprache ganztägig.

- **Außenstelle Buxtehude (Stieglitzhaus)**

Angebot:

- 1x pro Woche: Psychoonkologische Beratung mit sozialem Schwerpunkt
- Psychoonkologische Gespräche mit psychologischem Schwerpunkt nach Bedarf

- **Außenstelle Harsefeld (FIZ)**

Angebot:

- 1x pro Woche: Psychoonkologische Beratung mit sozialem Schwerpunkt
- 1x pro Woche: Psychoonkologische Gespräche mit psychologischem Schwerpunkt

## 1.5 Personal



**Stefanie Kelzenberg-Lonsdorfer**  
Dipl. Sozialpädagogin  
Systemische Therapeutin (DGSF)  
Psychoonkologin (DKG)  
Wtl. Arbeitsstd.: 25



**Dörte Mortensen**  
Dipl. Psychologin  
Systemische Beratung (DGSF)  
Psychoonkologin (DKG)  
Palliativpsychologin  
Wtl. Arbeitsstd.: 25



**Simone Morawietz**  
Dipl. Pädagogin  
Systemische Beratung (DGSF)  
Psychoonkologin (DKG)  
Wtl. Arbeitsstd.: 20





**Therese Kapitza**  
Dipl. Sozialpädagogin  
Systemische Therapeutin (DGSF)  
Psychoonkologin (DKG)  
Wtl. Arbeitsstd.: 4,5



**Elisabeth Ortmann**  
Dipl. Psychologin  
Psychoonkologin (DKG)  
Dipl. Ehe, Familien- und  
Lebensberaterin  
Wtl. Arbeitsstd.: 4,5

**Heike Bentfeld**  
B.A. Bildungs- und Erziehungswissenschaften  
Systemische Beraterin  
Psychoonkologin i.A.  
Entspannungspädagogin  
Wtl. Arbeitsstd.: 34  
Tätig seit 01.06.2022

**Jennifer Heise**  
Diplom-Sozialpädagogin  
Psychoonkologin i.A.  
Wtl. Arbeitsstd. 30  
Tätig seit 01.07.2022



**Nicole Duge**  
Assistenzkraft  
Wtl. Arbeitsstd.: 8



**Tanja Ahlf**  
Assistenzkraft  
Wtl. Arbeitsstd.: 18

Das präsenteste Thema im Jahr 2022 waren die personellen Umstrukturierungen und die damit verbundene Erneuerung des Teams.

Die neue Geschäftsstellenleitung orientierte sich im Einklang mit dem bestehenden Team in ihrer Probezeit anderweitig und die Leitungsposition war wieder ab Oktober 2022 vakant. Die Mitarbeiterinnen übernahmen zusätzlich die anstehenden Leitungsaufgaben und konnten aufgrund ihrer langjährigen Erfahrungen eine Übergangszeit fachlich überbrücken. Zudem gab es im Bereich der sozialen Beratung einen Wechsel. Frau Tina Heitmann hat nach langjähriger Zugehörigkeit neue Wege eingeschlagen.

Der Bereich der psychoonkologischen Beratung mit sozialem Schwerpunkt wurde mit Frau Heike Bentfeld und Frau Jennifer Heise besetzt und aufgrund der bestehenden Nachfragen stundenmäßig verdoppelt. Beide Beraterinnen begannen die psychoonkologische Weiterbildung (DKG) schon im Januar 2023.

## 1.6 Kooperationen

Die Kooperationen mit nachfolgend aufgeführten Einrichtungen der Region dienen in erster Linie der gesicherten psychoonkologischen Versorgung der Patient\*innen und Klient\*innen durch die Krebsberatung Stade e.V. Diesen Kooperationen liegen Kooperationsverträge zugrunde.

Das zielgerichtete Zusammenwirken und die Zusammenarbeit der verschiedenen Kooperationspartner ermöglichen zusätzlich einen kontinuierlichen fachlichen Austausch, übergreifenden Kenntniserwerb in der Behandlung und Betreuung sowie Information über aktuelle Leistungen und Angebote.

### **Aktuelle Kooperationen:**

#### **Zertifizierte regionale Organzentren**

- Brustzentrum Stade-Buxtehude
- Darmzentrum Elbe-Weser
- Pankreaskarzinomzentrum Elbe-Weser
- Prostatazentrum Elbe-Weser

#### **Medizinische Versorgungszentren (MVZ) der Klinik Dr. Hancken**

- Strahlentherapie
- Mammographie
- Hämatologie/Onkologie
- Tagesklinik Onkologie
- Nuklearmedizin
- Spezialisierte ambulante Palliativversorgung (SAPV) Palliativteam Niederelbe

#### **Klinik Dr. Hancken**

- Onkologische Station und Palliativstation

#### **Deutsche Knochenmarkspenderdatei (DKMS) Life**

## 1.7 Netzwerke

Die Krebsberatung Stade e. V. arbeitet mit allen regionalen Einrichtungen und Behandler\*innen zusammen, die mit der Versorgung und Behandlung von Krebspatient\*innen betraut sind. Dabei

handelt es sich in erster Linie um Institutionen und Praxen im Gesundheitswesen (Kliniken, niedergelassene Ärzt\*innen und Psychotherapeut\*innen, Hospize), andere regionale Krebsberatungsstellen, soziale Einrichtungen, Vereine, Selbsthilfegruppen und Stiftungen.

Die Krebsberatung Stade e. V. strebt eine kontinuierliche Beteiligung in regionalen multiprofessionellen Netzwerken und Gremien sowie eine interdisziplinäre Zusammenarbeit an und setzt sich dort für die Interessen von Krebspatient\*innen ein. Zugleich dienen diese Treffen dem fachlichen Austausch, der Information über aktuelle Hilfs- und Beratungsangebote sowie zur Feststellung neuer Bedarfe.

### **Bestehende Netzwerkaktivitäten:**

- Qualitätszirkel Supportivnetzwerk der regionalen onkologischen Organzentren
- Qualitätszirkel Senologie Brustzentrum Stade/Buxtehude
- Leitungszirkel Darmzentrum Elbe/Weser, Pankreaskarzinomzentrum Elbe/Weser
- Psychosozialer Arbeitskreis Landkreis Stade
- Frauennetzwerk Landkreis Stade
- Arbeitskreis Seelsorge im KH / Hospizgruppe Stade / KBS

## **1.8 Schnittstellen**

Die Krebsberatung Stade e. V. fungiert an mehreren Schnittstellen als Unterstützerin, Dienstleistungsanbieterin und fachliche Begleiterin.

- Regional angrenzende Krebsberatungsstellen in Bremervörde/Zeven und Lüneburg
- Ärzt\*innen, Pflegepersonal, Psychoonkologie, Sozialdienst der Klinik Dr. Hancken inkl. MVZs
- Ärzt\*innen, Pflegepersonal, Sozialdienst der Elbekliniken Stade/Buxtehude
- Seelsorge im Elbeklinikum Stade
- Ehe-, Lebens- und Familienberatungsstelle Stade
- SAPV-Team Niederelbe
- Hospizgruppe Stade
- Stationäres Hospiz Bremervörde
- Selbsthilfegruppen
- Niedergelassene Psychotherapeut\*innen

## 1.9 Mitgliedschaften

Die Krebsberatung Stade e. V. ist in mehreren Verbänden Mitglied und nutzt dies für Fortbildungsaktivitäten, den Bezug von Fachliteratur, Informationsaustausch und kooperative Projekte.

Die Krebsberatung Stade e. V. ist Mitglied bei der:

- Landesarbeitsgemeinschaft der Niedersächsischen Krebsberatungsstellen (LAG)
- Bundesarbeitsgemeinschaft für ambulante psychosoziale Krebsberatung e.V. (BAK)
- Deutschen Vereinigung für Soziale Arbeit im Gesundheitswesen (DVSG)

## 2. Leistungskatalog der Krebsberatung Stade e. V.

Der Leistungskatalog der Krebsberatung Stade e.V. umfasst in der psychoonkologischen Beratung zwei Schwerpunkte. Zum einen werden Beratungen mit dem Schwerpunkt psychologische Beratung und dem Schwerpunkt der sozialen Beratung angeboten.

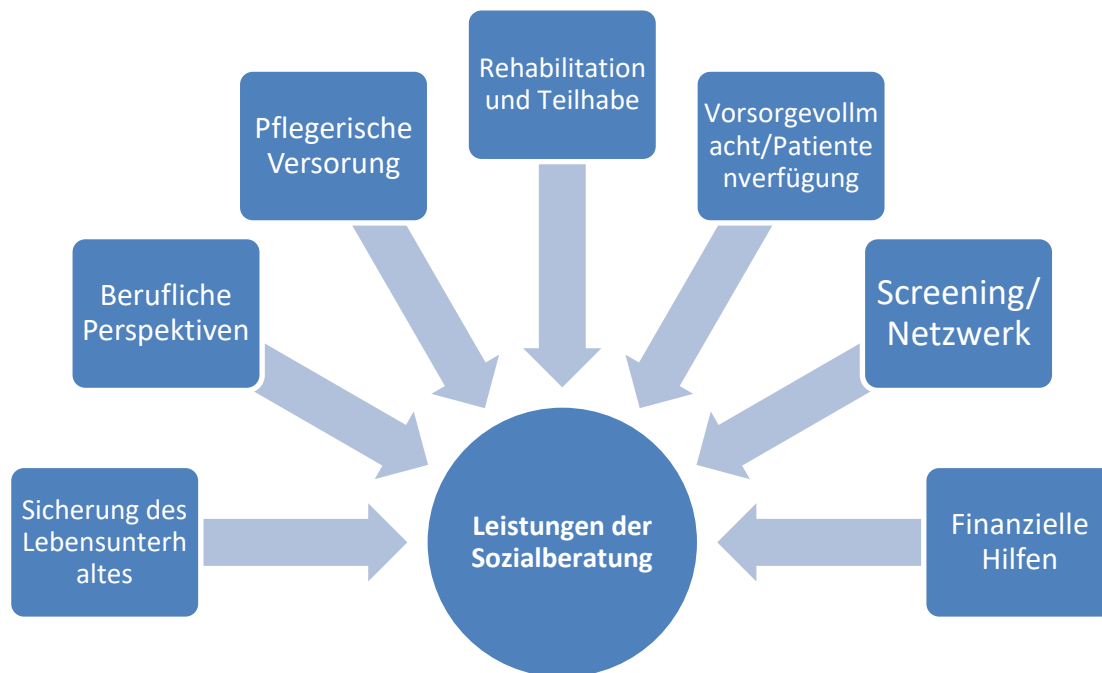


Die beiden Schwerpunkte sollen in den zwei folgenden Textabschnitten inhaltlich erläutert werden. Natürlich gibt es Überschneidungspunkte und je nach Bedarf können die Klienten\*innen eines der beiden, aber oft auch beide Schwerpunkte in den Beratungen wahrnehmen, da durch eine Krebserkrankung psychologische Belastungen wie u.a. Ängste oder Depressionen mit wirtschaftlichen Folgen der Erkrankungen einher gehen können.

## 2.1 Beratungen mit sozialem Schwerpunkt

Die psychoonkologische Beratung mit sozialer Schwerpunktsetzung ermittelt im Rahmen eines Screenings psychosoziale Bedarfe und bietet den Klient\*innen angemessene und individuelle Unterstützung in diesem Bereich an. Sie hat eine Lotsenfunktion und vermittelt gegebenenfalls an die Kolleginnen innerhalb der KBS zur psychoonkologischen Beratung sowie an externe Fachdienste weiter.

Die soziale Beratung hat das Ziel, bedarfsorientiert Informationen weiterzugeben, die Entscheidungs- und Handlungskompetenz der Ratsuchenden zu stärken sowie Zugang zu Leistungs- und Versorgungsangeboten zu ermöglichen. Sie unterstützt die Ratsuchenden bei der Bewältigung der sozialen und wirtschaftlichen Auswirkungen ihrer Erkrankung, informiert über sozialrechtliche Ansprüche und leistet Hilfe bei Antragstellungen.



### Themenschwerpunkte der sozialen Beratung:

- **Sicherung des Lebensunterhaltes:** Lohnfortzahlung, Krankengeld, Übergangsgeld, Arbeitslosengeld, Grundsicherung, Befreiung von Zuzahlungen, Sozialhilfe, Wohngeld, Rente, Erwerbsminderungsrente
- **Berufliche Perspektiven:** Wiedereingliederung, Entwicklung neuer Erwerbsstruktur, berufliche Neuorientierung, Integrationsfachdienste, Arbeitsrechtliche Fragen



- **Pflegerische Versorgung:** Unterstützung bei der Organisation stationärer Pflege, häusliche Pflege, Hilfsmittelversorgung, Haushaltshilfe, Pflegedienst, Informationen evtl. Vermittlung SAPV, Hospiz
- **Rehabilitation und Teilhabe:** Schwerbehindertenrecht, Widerspruchsverfahren, ambulante und stationäre Rehabilitation, Rehasport
- **Vorsorgevollmacht/Patientenverfügung/Betreuungsverfügung**
- **Screening:** Psychoonkologie und Empfehlung
- **Netzwerk:** Vermittlung zu Fachberatungen/Selbsthilfe/Psychotherapie/Dienste
- **Umgang mit Funktionsbeeinträchtigungen**
- **Finanzielle Hilfen:** speziell für Krebspatienten, Vermittlung zur Schuldnerberatung etc.

## 2.2 Beratungen mit psychologischem Schwerpunkt

Betroffene und ihr soziales Umfeld sind durch die Diagnose und die nachfolgenden medizinischen Behandlungen oft verunsichert sowie emotional und/oder körperlich stark belastet. Eine innere Anpassung an die eingetretene Lebenssituation bedarf dann unter Umständen einer professionellen Begleitung durch eine Psychoonkologin. Themen der Beratungen können vielfältig sein wie z.B. Ängste, Fragen zum Umgang mit Kindern, in der Partnerschaft sowie im beruflichen und sozialen Umfeld, depressive Reaktionen und verändertes Selbstwertgefühl, Unsicherheiten im Zusammenhang mit der medizinischen Behandlung, körperliche Einschränkungen, Fatigue und vieles mehr.

Die Beratungen orientieren sich am Anliegen der Klient\*innen. Sie basieren auf den Grundlagen des systemischen Ansatzes und fördern die individuellen Bewältigungs- und Handlungskompetenzen der ratsuchenden Personen. Lösungsorientiert werden prozesshaft die vorhandenen persönlichen und sozialen Ressourcen aktiviert, ggfs. alte hinderliche Muster verändert und in der Umsetzung begleitet.

Die Konfrontation und die Auseinandersetzung mit einer Krebsdiagnose bedeuten sowohl für den Patient\*in als auch für die Angehörigen häufig eine große Herausforderung. Um wieder eine seelische Balance zu finden, kann psychoonkologische Unterstützung in einem geschützten Rahmen hilfreich sein.

## **2.3 Paar-, Eltern- und Familienberatung**

Durch eine Krebserkrankung sind häufig nicht nur die Betroffenen selbst, sondern auch ihre Partner\*innen und Familien sehr belastet. In der Krebsberatung Stade e.V. gibt es für alle Mitglieder eines Paar- und/oder Familiensystems die Möglichkeit, in einem geschützten Rahmen offen miteinander zu kommunizieren und sich in der Krise neu zu orientieren.

Das Angebot der Elternberatung für Familien mit einem erkrankten Elternteil richtet sich auf die Unterstützung im Umgang mit Kindern und wird seit Jahren von betroffenen Eltern gut angenommen. Das Beratungsteam ist durch verschiedene Qualifikationen (Systemische Beratung/Therapie, Diplom Ehe-, Familien- und Lebensberatung) fachkundig, diese Beratungen durchzuführen und wenn es möglich ist, wird ein Familiengespräch mit zwei Beraterinnen geführt.

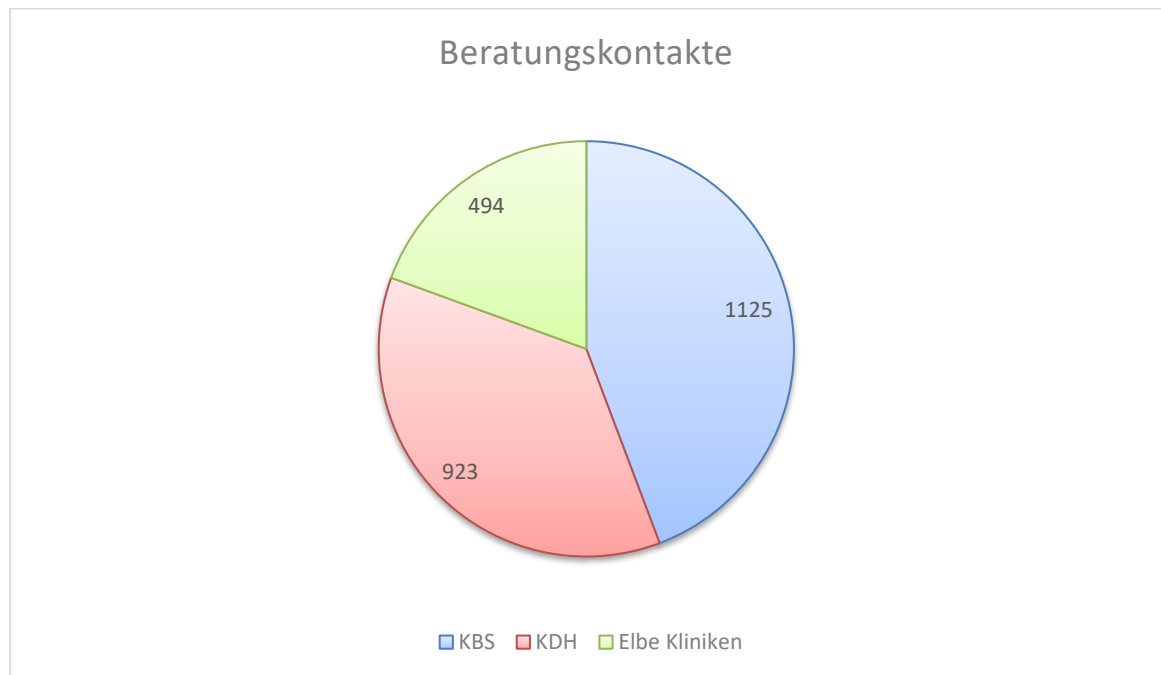
## **2.4 Beratungszahlen im Jahr 2022**

### **Insgesamt 2542 Beratungskontakte**

1125 Beratungskontakte, hierfür wurden 2536 Beratungseinheiten mit Vor- und Nachbereitung (diese Beratungseinheiten richten sich nach den GKV-Fördergrundsätzen mit 30 Minuten pro Einheit) in der Krebsberatungsstelle in Stade durchgeführt

494 Kontakte im Elbeklinikum Stade und Buxtehude

923 Kontakte im stationären Bereich der Klinik Dr. Hancken



## 2.5 Psychoonkologische Krisenintervention

Da die Krebsberatung in Stade und Buxtehude mit den regionalen Kliniken, onkologischen Praxen und Organzentren kooperiert, gehört die psychoonkologische Krisenintervention seit Jahrzehnten zum Leistungsspektrum des Vereins.

Die Krebsberatung Stade e.V. stellt im Bedarfsfall eine Psychoonkologin, so dass vor Ort oder in der Geschäftsstelle eine Einschätzung und Stabilisierung der Situation erfolgen kann.

Bei Verdacht auf eine psychische Erkrankung und/oder Suizidalität werden psychiatrische Fachärzt\*innen hinzugezogen, bzw. darauf verwiesen. Im Qualitätshandbuch der Beratungsstelle ist der Ablauf des Krisenmanagements eindeutig geregelt.

## 2.6 Trauerberatung

Für hinterbliebene Angehörige, die schon zu Lebzeiten der/des Erkrankten in der Beratungsstelle angebunden waren, besteht das Angebot zur weiteren Unterstützung auch während des Trauerprozesses. Hierbei arbeiten wir eng mit den regionalen Hospizgruppen zusammen und stellen für einen Austausch mit anderen Trauernden oder für eine intensivere Form der Trauerbegleitung bei Bedarf Kontakt her bzw. vermitteln an die Kolleg\*innen weiter.

Bei Erstanfragen mit dem Anliegen einer Trauerbegleitung stellen wir Kontakt zu den regionalen Hospizgruppen oder anderen Angeboten her.

## **2.7 Psychoedukation**

Die Psychoedukation dient der Vermittlung von fundiertem Wissen sowie der Information und Orientierung der Klient\*innen im Rahmen ihrer Erkrankung und Behandlung. Sie ist Bestandteil der Beratung und strebt das Ziel an, durch die Vermittlung von Kenntnissen das Krankheitsverständnis zu verbessern und die Krankheitsbewältigung zu erleichtern.

Psychoedukation wird in der Krebsberatung Stade e.V. auch in Form von Seminaren und Vorträgen für Klient\*innen angeboten.

## **2.8 Aufsuchende Beratung mobiler Patient\*innen**

Für mobile Patient\*innen wurden Hausbesuche vereinbart, sowohl für die Beratung mit psychologischem als auch mit sozialem Schwerpunkt.

## **2.9 Gruppen, Selbsthilfe und Treffpunkte**

### **Die offenen Gesprächsgruppen**

In Stade und Buxtehude besteht seit vielen Jahren das Angebot offener Gesprächsgruppen für Menschen während und nach einer Krebserkrankung, die von einer Psychoonkologin begleitet werden.

Die Gruppen bieten einen geschützten Rahmen, in dem die Teilnehmenden mit Menschen, die Ähnliches erlebt haben wie sie selbst, in Kontakt kommen und neue persönliche Perspektiven entwickeln können. Der Erfahrungs- und Informationsaustausch zur Erkrankung und deren Behandlung verbindet und führt zu einem Gefühl des einführenden Verständnisses untereinander.

Mit Hilfe von fachlicher Begleitung kann eine Krankheitsverarbeitung stattfinden und ein individueller Umgang mit der Angst erlernt werden.

Aufgrund der Corona-Pandemie wurden ab Anfang 2022 bis zum Sommer Gesprächsgruppen für Krebserkrankte und ihre Angehörige in digitaler Form angeboten. Dieses Projekt wurde mit Spendengeldern der Organisation „Hand in Hand für Norddeutschland 2019“ finanziert.

Das Interesse an der Teilnahme an einem Gruppenangebot war für die Ratsuchenden während der Pandemie ungebrochen. Auch die Bereitschaft online in Kontakt zu treten war überraschenderweise bei neuen Gruppeninteressierten sehr hoch. Bereits bestehende Gruppen entschieden sich übergangsweise ebenfalls für ein Online-Format.

Die Gesprächsgruppen wurden durch eine qualifizierte psychoonkologische Mitarbeiterin fachkundig betreut sowie einer Verwaltungskraft unterstützt und technisch geleitet. Bei Interesse wurden die Gruppeninteressierten durch die psychoonkologische Gruppenleitung zunächst telefonisch kontaktiert, um ein erstes Kennenlernen zu ermöglichen und die Motivation zu klären. Die Interessierten wurden in Gruppen (8 und 6 Teilnehmende) eingeteilt. Alter und Geschlecht wurden

dabei berücksichtigt. Per Mail erhielten alle Interessierten eine ausführliche Einladung mit Link für ein erstes Gruppentreffen, wobei die Möglichkeit bestand, durch unsere Verwaltungsmitarbeiterin technisch unterstützt zu werden.

Als Fazit dieses Projektes lässt sich sagen, dass die Rückmeldungen der interessierten Gruppenteilnehmer durchweg positiv waren. Das Online-Format stelle in Zeiten von Kontaktbeschränkungen eine wichtige Alternative zu den Präsenztreffen dar. Aufgrund der Förderung über die KNG e.V. „Hand in Hand für Norddeutschland 2019“ konnte das Angebot kostenfrei für die Teilnehmer angeboten werden.

Auch im digitalen Gruppentreffen entwickelten sich, wie in der Vergangenheit schon in den Präsenzgruppen, Freundschaften, die zusätzlich über die schwierigen Zeiten hinweghalfen.

Ab Sommer 2022 konnten die Treffen wieder in Präsenz in einem entsprechend großem Raum der Klinik Dr. Hancken und der Elbe-Klinik in Buxtehude stattfinden.

### **Offene Treffpunkte**

Das Café „Schöne Weile“ wird von der Krebsberatung Stade e.V. seit 2018 angeboten und wurde konzeptionell entwickelt, um Klient\*innen während oder nach einer Krebserkrankung eine Möglichkeit zum informellen Austausch außerhalb der KBS oder einer Klinik zu ermöglichen.

Es findet einmal monatlich in den Räumen der Ev. Markugemeinde in Stade statt und wird von zwei Teilnehmer\*innen ehrenamtlich organisiert.

Zudem wird das Café durch zwei psychoonkologische Beraterinnen fachkundig begleitet.

Aufgrund der pandemiebedingten Einschränkungen konnte das Café leider auch 2022 nicht in Präsenz stattfinden und musste geschlossen bleiben.

### **Selbsthilfe**

Seit 2007 befindet sich die Selbsthilfegruppe Hautkrebs Buxtehude unter dem Dach der Krebsberatung Stade e.V. und hat sich seitdem auch überregional im Hautkrebs-Netzwerk Deutschland e.V. (HKND) fest etabliert. Frau Martina Kiehl, die seit Ende 2020 die Nachfolge als Gruppensprecherin von Frau Annegret Meyer übernommen hat, ist zuverlässige Ansprechpartnerin für Betroffene.

Die Krebsberatungsstelle unterstützt hier im Rahmen fachlicher Beratung und ist grundsätzlich auch im Hinblick auf die Gründung neuer Gruppen darauf ausgerichtet, Selbsthilfe zu fördern.

Die im Mai 2022 neu gewählte Patientenvertreterin Frau Christiane Steffens bietet jeden ersten Montag im Monat eine Selbsthilfegruppe für Betroffene in Otterndorf um 19.00 Uhr in der Otterndorfer Stadtscheune an.



## 2.10 Veranstaltungen und Kurse

Neben den Beratungen bietet die Krebsberatung Stade e.V. ergänzend Seminare, Vorträge und Kurse für Patient\*innen und Angehörige an.

Im Jahr 2022 konnten die Klienten\*innen wieder über die DKMS Life Online-Kurse wie u.a. das Kosmetikseminar „Look good – feel better“, „Mutmacher-Workshop für Männer mit Krebs“ oder ein „Entspannungsseminar für Krebspatientinnen“ teilnehmen.

Ein neues Konzept wurde durch die Kooperation zwischen der Deutschen Sporthochschule Köln mit der Uniklinik Köln und dem Centrum für Integrierte Onkologie Köln Bonn zur Onkologischen Trainings- und Bewegungstherapie (OTT) entwickelt und umgesetzt. Hierbei soll das Training krebserkrankten Menschen nicht nach der Therapie verordnet werden, sondern schon zu Beginn der medizinischen Therapien. Dieses Behandlungskonzept wird an entsprechenden qualifizierten Standorten regional angeboten.

## 3. Maßnahmen zur Qualitätssicherung

### 3.1 Geregelter Terminvergabe

Die Beratungsstelle in Stade ist täglich besetzt und während der offiziellen Kontaktzeiten 25 Std./Woche erreichbar. Ein Anrufbeantworter ist ständig geschaltet und wird ebenso wie Emails werktäglich abgefragt.

Anfragen von Ratsuchenden werden hauptsächlich durch die Assistenzkräfte entgegengenommen und nach Anliegen an die Beraterinnen weitergegeben, die im Anschluss persönlich einen Beratungstermin innerhalb der nächsten 10 Tagen mit den Klient\*innen absprechen.

### 3.2 Beratungssetting

Die Beratungen erfolgen persönlich, telefonisch, schriftlich oder digital.

Der Schwerpunkt der Beratungsgespräche liegt üblicherweise auf der persönlichen Beratung, die in 2022 auch wieder verstärkt und schwerpunktmäßig so stattgefunden hat.

Alle Beratungsangebote (Psychologische Beratung, Soziale Beratung, Trauerberatung etc.) sind sowohl als Einzel- wie auch als Paar- oder Familiensetting durchführbar.

### 3.3 Dokumentation

Die Dokumentation und Auswertung der erbrachten Beratungsleistungen in der Krebsberatungsstelle erfolgt über das Dokumentationssystem für Krebsberatungsstellen TIKANIS KBS-DOK. Dieses Dokumentationssystem wurde in Kooperation mit der Deutschen Krebshilfe

entwickelt und über mehrere Jahre in verschiedenen Krebsberatungsstellen getestet und auf die speziellen Bedarfe angepasst.

### **3.4 Psychoonkologisches Screening**

In jedem Erstgespräch wird routinemäßig ein Screening auf die psychosoziale Belastung der Klient\*innen durchgeführt. Mit den Fördergrundsätzen des GKV-Spitzenverbandes für die Finanzierung ambulanter Krebsberatungsstellen erfolgte 2021 eine Umstellung vom Hornheider Screening Instrument (HSI) als Interviewbogen auf das Distress Thermometer.

### **3.5 Evaluation**

Zur Evaluierung der Patient\*innenzufriedenheit wurde ein anonymisierter Rückmeldebogen entwickelt, welcher nach der Beratung durch die Ratsuchenden ausgefüllt werden kann. Die Rückmeldebögen werden einmal jährlich ausgewertet.

Weiterhin finden vierteljährlich Klausurtage mit dem gesamten Team statt, an denen Arbeitsabläufe und -strukturen betrachtet, überarbeitet und optimiert werden.

### **3.6 Qualitätshandbuch**

Das Qualitätshandbuch der Beratungsstelle liegt in der Beratungsstelle vor und kann jederzeit von allen Mitarbeiter\*innen eingesehen werden.

Das Qualitätshandbuch wird laufend erweitert und aktualisiert.

Bei der Erstellung des Qualitätshandbuchs haben wir uns an dem Empfehlungspapier der Arbeitsgruppe „Qualitätssicherung und Finanzierungsmodelle für ambulante psychosoziale Krebsberatungsstellen“ (AG KBS) der BAK orientiert.

### **3.7 Supervision und Intervision**

Das psychoonkologische Arbeitsfeld gehört zu einem Arbeitsbereich, dessen Thematik durch eine besondere Schwere gekennzeichnet ist und eine entsprechend hohe seelische Belastung der Mitarbeiter\*innen mit sich bringt.

Die regelmäßige Supervision gewährleistet, dass die Kolleginnen sich emotional entlasten, fachlichen Abstand zu Beratungsinhalten gewinnen, neue Perspektiven entwickeln und Bewältigungsstrategien zu komplexen Themen und Problemkonstellationen entwickeln können.

Die Supervision findet mindestens an 7 Terminen pro Jahr unter professionaler Leitung statt. Die Teilnahme ist für alle Kolleg\*innen, die in der Beratung tätig sind, verpflichtend. Die Verwaltungskräfte nehmen an mindestens einem Termin pro Jahr teil, haben bei Bedarf aber jederzeit die Möglichkeit zu einer häufigeren Teilnahme.

Im Wechsel zu den Teamsitzungen findet 14tägig eine Intervision zur kollegialen Beratung statt, die eine zielgerichtete und lösungsorientierte Methode ist, um Anliegen und Fragen aus dem professionellen Kontext zu bearbeiten.

### **3.8 Teamsitzungen**

Die Teamsitzungen finden 14tägig im Wechsel mit den Intervisionen statt und sind für alle Kolleginnen verbindlich. In diesem Rahmen werden in erster Linie organisatorische Angelegenheiten sowie aktuelle Anliegen und Informationen aus den verschiedenen Arbeitsbereichen der Kolleginnen besprochen und Zuständigkeiten für verschiedene Aufgaben geklärt.

In jeder Teamsitzung wird ein Protokoll geführt, das für alle Kolleginnen zugänglich abgelegt wird.

### **3.9 Fortbildungen**

Grundlage der professionellen Arbeit in der Krebsberatung ist die kontinuierliche Fortbildung und Weiterqualifizierung der Mitarbeiterinnen auf der Basis aktueller fachlicher Entwicklungen. Dazu gehören neben regelmäßigen Teilnahmen an Kongressen der Fachgesellschaften Weiterbildungen, Zusatzqualifikationen sowie fachspezifische Fortbildungen. Die Vorgaben für die Förderung der Beratungsstelle durch den Spitzenverband der GKV erfordern für die Assistenzkräfte einen fachspezifischen Fortbildungsumfang von 8Std/Jahr sowie für die Beraterinnen von mindestens 16Std/Jahr.

### **3.10 Vorstandssitzungen**

Der Vorstand führt zusammen mit der Geschäftsstellenleitung und deren Vertretung regelmäßige Vorstandssitzungen durch, in denen Entscheidungen über die operative Planung und strategische Ausrichtung der Geschäftsstelle getroffen werden. Bei jeder Sitzung wird ein Protokoll geführt.

Im Jahr 2022 wurden zwei Vorstandssitzungen abgehalten.

### 3.11 Mitgliederversammlung

Die einmal jährlich stattfindende Mitgliederversammlung des Vereins hat im Mai stattgefunden. Hierbei wurde die neue Mitarbeiterin, die die Leitungsstelle der Krebsberatungsstelle übernahm, vorgestellt.

### 3.12 Öffentlichkeitsarbeit

Im Rahmen von Öffentlichkeitsarbeit wird über das Leistungsangebot und die Kontaktmöglichkeiten der Beratungsstelle kontinuierlich auf der eigenen Homepage, in den regionalen Medien sowie über die Kooperationspartner\*innen und Multiplikator\*innen informiert.

Folgende Maßnahmen stellen eine feste Größe dar und dienen vor allem dem Zweck der Bekanntmachung des regelmäßigen Angebots der Krebsberatungsstelle:






- Regelmäßige Pflege und Aktualisierung der Homepage, auf welcher sowohl wiederkehrende Angebote als auch außerplanmäßige Veranstaltungen beworben werden sowie diverse andere Informationen zur Verfügung stehen
- Verlinkung der Homepage mit verschiedenen weiterführenden Seiten zur Information und Unterstützung sowie mit denen der Kooperationspartner\*innen
- Regelmäßige Aktualisierung der Hardwarematerialien wie Flyer und Handouts
- Kontinuierliche Bekanntmachung des Angebots durch Auslage und Versenden des Flyers an onkologische- sowie Haus- und Facharztpraxen, Einrichtungen des Sozial- und Gesundheitswesens usw.
- Schalten von Anzeigen in den regionalen Zeitschriften
- Listung und Nennung der Krebsberatungsstelle in Registern wie z.B. der Niedersächsischen Krebsgesellschaft e.V. und der Deutschen Krebsgesellschaft
- Mitwirkung bei regionalen Veranstaltungen zu Sozial- und Gesundheitsthemen

Die Beratungsstelle verschafft mit ihrem Angebot möglichst vielen Ratsuchenden Zugang zu den bestehenden Hilfs- und Beratungsangeboten. Zugleich findet eine gesellschaftliche Aufklärung und Beratung zur Entstigmatisierung des Themas Krebserkrankung im regionalen Umfeld statt.

### 3.13 Evaluation Klient\*innen-Zufriedenheit

Es können nach den Beratungen, auf anonymer und freiwilliger Basis, Rückmeldungen bezüglich der Zufriedenheit mit dem Beratungsgespräch und den Rahmenbedingungen der Beratungsstelle wie Erreichbarkeit, Terminierung, Ausstattung etc. schriftlich gegeben werden.

Hierbei ist eine Unterteilung der Zufriedenheitsskala wie folgt:

Sind Sie zufrieden mit dem <b>Beratungsgespräch</b> ?				
				
sehr	ziemlich	etwas	nicht so	gar nicht

Die Auswertung der Ergebnisse bzgl. der Krebsberatungsstelle in Stade und Buxtehude im Zeitraum vom 15.11.2021 bis 16.06.2023 ergibt sich wie folgt:

Evaluation Zufriedenheit KBS Stade					
	sehr	ziemlich	etwas	nicht so	gar nicht
<b>Beratungsgespräch</b>	79	3			
<b>Rahmenbedingungen Beratungsstelle</b>	70	12			
<b>Zeitraum 15.11.21-09.06.23</b>					
<b>Anzahl Fragebögen 82</b>					

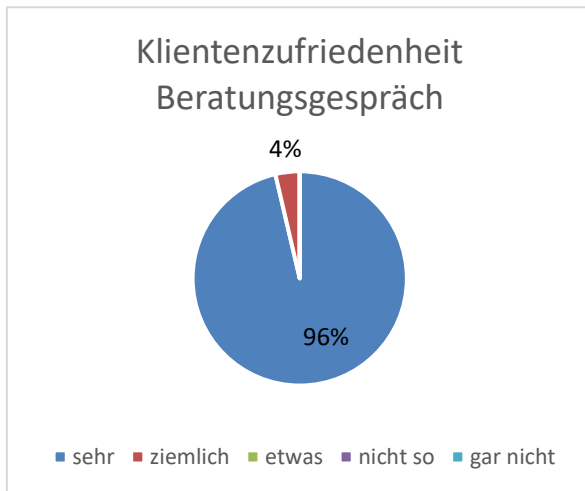
Tabelle: Zufriedenheit KBS Stade

Evaluation Zufriedenheit KBS Buxtehude					
	sehr	ziemlich	etwas	nicht so	gar nicht
<b>Beratungsgespräch</b>	31				
<b>Rahmenbedingungen Beratungsstelle</b>	29	2			
<b>Zeitraum 22.11.2021</b>					
<b>Anzahl Fragebögen 31</b>					

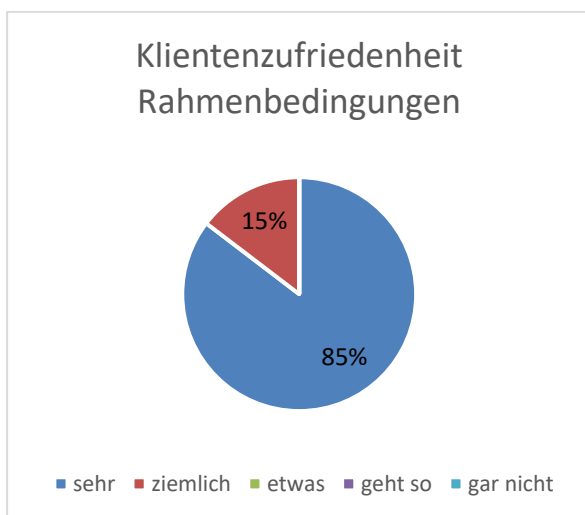
Tabelle: Zufriedenheit KBS Buxtehude



Für die Krebsberatungsstelle Stade ergibt sich eine Verteilung der Zufriedenheit der Beratungsgespräche bei den Beratungsgesprächen mit „sehr zufrieden“ bei 96% und 4% haben „ziemlich zufrieden“ angegeben.



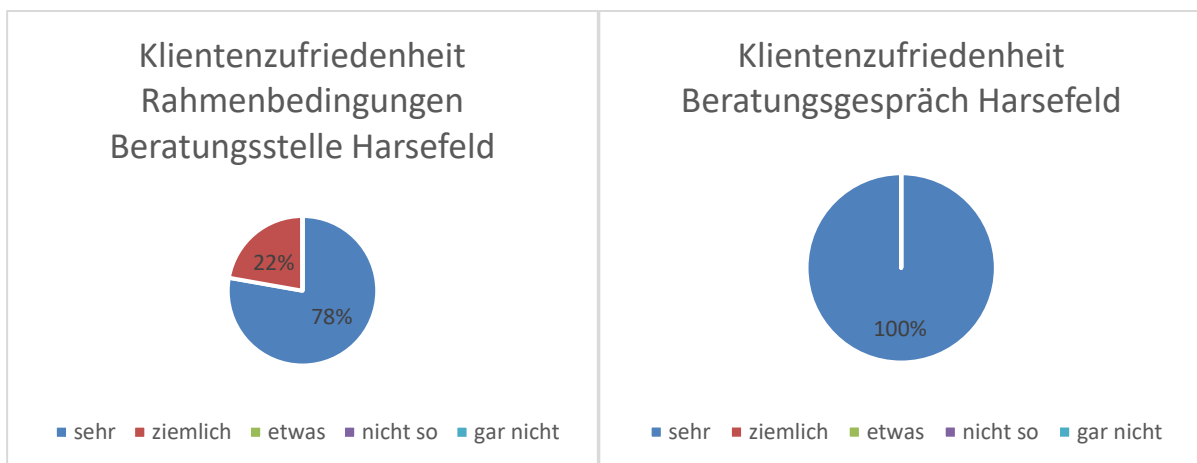
Für die Zufriedenheit der Rahmenbedingungen der KBS Stade gaben 85% „sehr zufrieden“ und 15% „ziemlich zufrieden“ an. Es gab Rückmeldungen der Klient\*innen, dass die Parkplatzsituation teilweise etwas schwierig sei.



Die Kundenzufriedenheit der Außenstelle in Buxtehude ergibt sich wie folgt:



Die Kundenzufriedenheit der Außenstelle Harsefeld ergibt sich wie folgt:



### 3. Besonderheiten im Jahr 2022

#### ✚ Finanzierung

Die Regelfinanzierung nach §65e SGB V im Jahr 2021 von 40% wurde erhöht und die Krebsberatungsstelle wurde erstmalig ab April 2022 vom GKV-Spitzenverband bewilligt und mit einer Regelfinanzierung von 80% durch die privaten und gesetzlichen Krankenkassen gefördert. Die sehr hohen fachlichen, konzeptionellen und strukturellen Fördervorgaben wurden 2022 vom GKV-Spitzenverband weiter konkretisiert und durch das Beratungsteam kontinuierlich bearbeitet und dokumentiert.

#### ✚ Personelle Veränderungen

Wie bereits beschrieben war das Jahr 2022 geprägt von vielen Einflüssen und Änderungen in der personellen Struktur, die es zu meistern galt.

#### ✚ Projekte „Hand in Hand für Norddeutschland“ NDR

Das Projekt der Durchführung digitaler Gesprächsgruppen für Krebserkrankte wurde, wie bereits beschrieben, erfolgreich umgesetzt.

### 5. Ausblick auf 2023

Die vakante Stelle der Geschäftsstellenleitung wird ab Februar 2023 von Susanne Rabenschlag in der Funktion als Referentin für Organisation und Fördermittel übernommen.



Frau Rabenschlag verfügt über eine 15jährige Berufserfahrung als Ergotherapeutin und einem Masterabschluss im General Management mit dem Titel „Master of Business Administration“ (MBA).

Das Café Schöne Weile wird im Jahr 2023 wiederbelebt und kann wieder regelmäßig besucht werden. Wir freuen uns auf viele Gäste und einen schönen Austausch.